

News: 1. PSO-Kongress - Wissenschaftspreise der ÖGKJ - Vernetzungstreffen - Vorbereitungsseminar Facharztprüfung - Fachtagung Sexuelle Gewalt - Medis Award



www.Paediatric.at

NEUES VOM PRÄSIDIUM

Liebe Kolleginnen und Kollegen,!

ich darf mich heute mit einigen sehr wichtigen Themen und mehreren Tagungs- bzw. Fortbildungshinweisen an Sie wenden.



Auf eine Tagung möchte ich besonders hinweisen: die **1. Österreichische Jahrestagung für pädiatrische Psychosomatik** am 23.6.2017 in Leoben, die erste Fachtagung unserer Gesellschaft zum Thema Psychosomatik in der Kinder- und Jugendheilkunde. Aufgrund der anerkannten komplementären psychosozialen Versorgung von Kindern und Jugendlichen in Österreich durch Kinder und Jugendpsychosomatikeinrichtungen der Pädiatrie einerseits und der Kinder- und Jugendpsychiatrie andererseits ist eine Darstellung und klare Positionierung dieses Aufgabenfeldes in unserem Fachgebiet extrem wichtig. Nähere Informationen und Anmeldung unter www.pso-kongress.at

Weiters erinnere auch noch einmal an das [Vernetzungstreffen](#) Kinder- und Jugendlichenrehabilitation in Österreich. Gerne darf ich auch erneut auf das [Vorbereitungsseminar](#) zur Facharztprüfung hinweisen. Das Seminar ist für die TeilnehmerInnen als Serviceleistung der ÖGKJ kostenlos!

Abschließend möchte ich Ihnen auch noch die Fachtagung *Sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen* näherbringen. Diese wird von der noch jungen Plattform für interdisziplinäre Kinder- und Jugendgynäkologie Österreich veranstaltet. Nähere Informationen dazu finden Sie in diesem Newsletter bzw. unter www.pikoe.at.

Herzlich Ihr

Wolfgang Sperl

1. Österreichischer Kongress für pädiatrische Psychosomatik - 23.6.2017, Leoben

Psychosomatische Erkrankungen stellen für verschiedene Berufsgruppen eine große Herausforderung dar. Dies deshalb, da oftmals eine klare Zuordnung der Beschwerden zu „Soma“ oder „Psyche“ schwerfällt. Genau genommen sollte eine solche Differenzierung entsprechend dem biopsychosozialen Konzept auch gar nicht mehr erfolgen, viel mehr sollten „Körper und Seele“ als Einheit gesehen werden.

In dieser Absicht wurde im Jahr 2007 an der Kinder- und Jugendabteilung des LKH Leoben ein psychosomatischer Schwerpunkt eingerichtet, der nunmehr sein zehnjähriges Bestehen zum Anlass nimmt, in Kooperation mit anderen Institutionen die *1. Österreichische Jahrestagung für Pädiatrische Psychosomatik* zu veranstalten.

Sehr herzlich möchten wir zu dieser Tagung all jene einladen, die sich für diese Thematik interessieren. Wir haben versucht, in der Programmgestaltung eine möglichst große Breite des Gebietes abzubilden und verschiedene in diesem Feld tätige Berufsgruppen einzubinden.

Wir würden uns freuen, auch Sie am 23.06.2017 zu unserer Tagung begrüßen zu dürfen und freuen uns schon jetzt auf einen regen interkollegialen und interdisziplinären Erfahrungsaustausch. Nähere Informationen und Anmeldung unter www.pso-kongress.at.

Wir freuen uns, Sie in Leoben begrüßen zu dürfen!

Univ. Prof. Dr. Reinhold Kerbl OA Dr. Kurt Allesch OA Dr. Peter Preglej

Einladung zur Einreichung von wissenschaftlichen Arbeiten für Wissenschaftspreise der ÖGKJ

Wie jedes Jahr, werden auch heuer im Rahmen der Jahrestagung der ÖGKJ drei **Wissenschaftspreise für die besten Publikationen des Jahres 2016** in den Kategorien „klinische, experimentelle und onkologische Arbeiten“ vergeben.

Die PreisträgerInnen werden durch die Arbeitsgruppe für Wissenschaft und Forschung (AGWF) **nach dem Impact-Faktor** des jeweiligen wissenschaftlichen Journals ermittelt.

Bedingungen für die Einreichung:

- Aufscheinen als Erst-, Letzt-, und/oder korrespondierende AutorIn auf der eingereichten Publikation
 - Aktuelle Tätigkeit an einer pädiatrischen Institution in Österreich
 - Mitgliedschaft in der ÖGKJ zum Zeitpunkt der Einreichung (nicht erforderlich für die Kategorie "Onkologische Arbeiten")
 - Keine Auszeichnung mit einem der Wissenschaftspreise der ÖGKJ in den letzten drei Jahren
 - Eingereicht werden können Originalarbeiten, Letters mit wissenschaftlichen Daten und Review-Arbeiten, sofern sie auch neue, bisher nicht publizierte wissenschaftliche Daten enthalten.
- Einreichfrist: verlängert bis 20.6.2017**

Nur formal (am besten elektronisch) eingereichte Publikationen aus dem Jahr 2016 beim Vorsitzenden der AGWF, Univ.-Prof. DDr. Thomas Lion (thomas.lion@ccri.at); können berücksichtigt werden. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Sekretariat von Prof. Lion (Frau Glatz: Tel: 01-40470-4800; E-Mail: brigitte.glatz@labdia.at)

International Medis Awards for Medical Research 2017

Im Jahr 2017 werden Ärzte und Apotheker aus den folgenden Fachgebieten zur Teilnahme eingeladen: **Anästhesiologie, Gastroenterologie, Gynäkologie, Pharmazie, Neurologie, Ophthalmologie, Pädiatrie, Pulmologie (mit Allergologie) oder Rheumatologie.**

Sie können am Wettbewerb mit Ihren wissenschaftlichen Forschungsprojekten teilnehmen, die Sie:

- an einem **europäischen oder einem Weltkongress** in Form eines **Posters oder einer Präsentation** vorgestellt haben oder
- mit einem **Artikel**, der in einer anerkannten wissenschaftlichen **Publikation mit dem Impact Faktor höher als 1,5** erschienen ist.

Ihr wissenschaftlicher Beitrag muss im Zeitraum zwischen dem **1. September 2016 und 31. August 2017** eingereicht, vorgestellt oder publiziert gewesen sein.

Preis

Die Gewinner des Wettbewerbs erhalten einen Preis:

- ein Skulptur aus Bronze **Zukunft (Future)** sowie
- **eine finanzielle Förderung für weitere Forschungsvorhaben in Höhe von 2.500 EUR (brutto).**

Die Finalisten und die Fachjury werden zu einer feierlichen Veranstaltung mit Preisverleihung eingeladen, die am 30. November 2017 in Belgrad stattfinden wird.

Anmeldefrist: 15. September 2017

Geben Sie Ihre Anmeldung in englischer Sprache per Webformular ab www.medis-awards.com. Hier finden Sie auch detailliertere Angaben zu den Teilnahmebedingungen. Folgen Sie uns auf LinkedIn. Für weitere Auskünfte: awards@medis.si.

Fachtagung Sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen - 12. Oktober 2017, Wien

Inhalt und Ziel der Fachtagung ist es, das erforderliche spezifische Wissen zu vermitteln, um mit sexueller Gewalt konfrontierte kleine und heranwachsende Mädchen sowie Burschen ebenso wie junge Erwachsene umfassend und in hoher Qualität betreuen zu können. Durch Vorträge und Referate zu unterschiedlichen Schwerpunkten sollen Basiswissen, aber auch ganz spezielle Kenntnisse zu neuen diagnostischen Optionen, praktischen Anforderungen hinsichtlich der Dokumentation sowie zu forensischen und gutachterlichen Aspekten vermittelt werden. Nähere Informationen und Anmeldung unter www.pikoe.at.

FORTBILDUNG / KONGRESSE

- [55. Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Kinder- und Jugendheilkunde](#), Graz, 21.-23.9.2017
- [6. Pädiatrietage der Österreichischen Gesellschaft für Kinder- und Jugendheilkunde](#), Venedig, 23./ 24. November 2017
- [Zu allen unseren Veranstaltungshinweisen](#)

ERREICHBARKEITEN

Das Team rund um den **Präsidenten der ÖGKJ** steht Ihnen gerne wie folgt zur Verfügung:
Präsident Prim. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Sperl
Univ.-Klinik für Kinder- und Jugendheilkunde, Müllner Hauptstraße 48, 5020 Salzburg
T: +43-(0)57 255 26101, E: office.oegkj@salk.at

Das **Gesellschaftssekretariat der ÖGKJ** erreichen Sie für Fragen zu Ihrer Mitgliedschaft, Adressänderungen und allen weiteren Belangen unter:
c/o S12! studio12 gmbh, Kaiser Josef Straße 9, 6020 Innsbruck
T: +43- (0)512-890438; E: oegkj@studio12.co.at

Copyright © 2017 Österreichische Gesellschaft für Kinder- und Jugendheilkunde
Sie erhalten diesen Newsletter weil Sie Mitglied der ÖGKJ sind.

Wir sind für Sie erreichbar:

Österreichische Gesellschaft für Kinder- und Jugendheilkunde
Univ.-Klinik für Kinder- und Jugendheilkunde
Müllner Hauptstraße 48
Salzburg 5020
Austria

[Add us to your address book](#)

[Unsubscribe](#) wenn die ÖGKJ keine eMails mehr an Sie schicken soll.